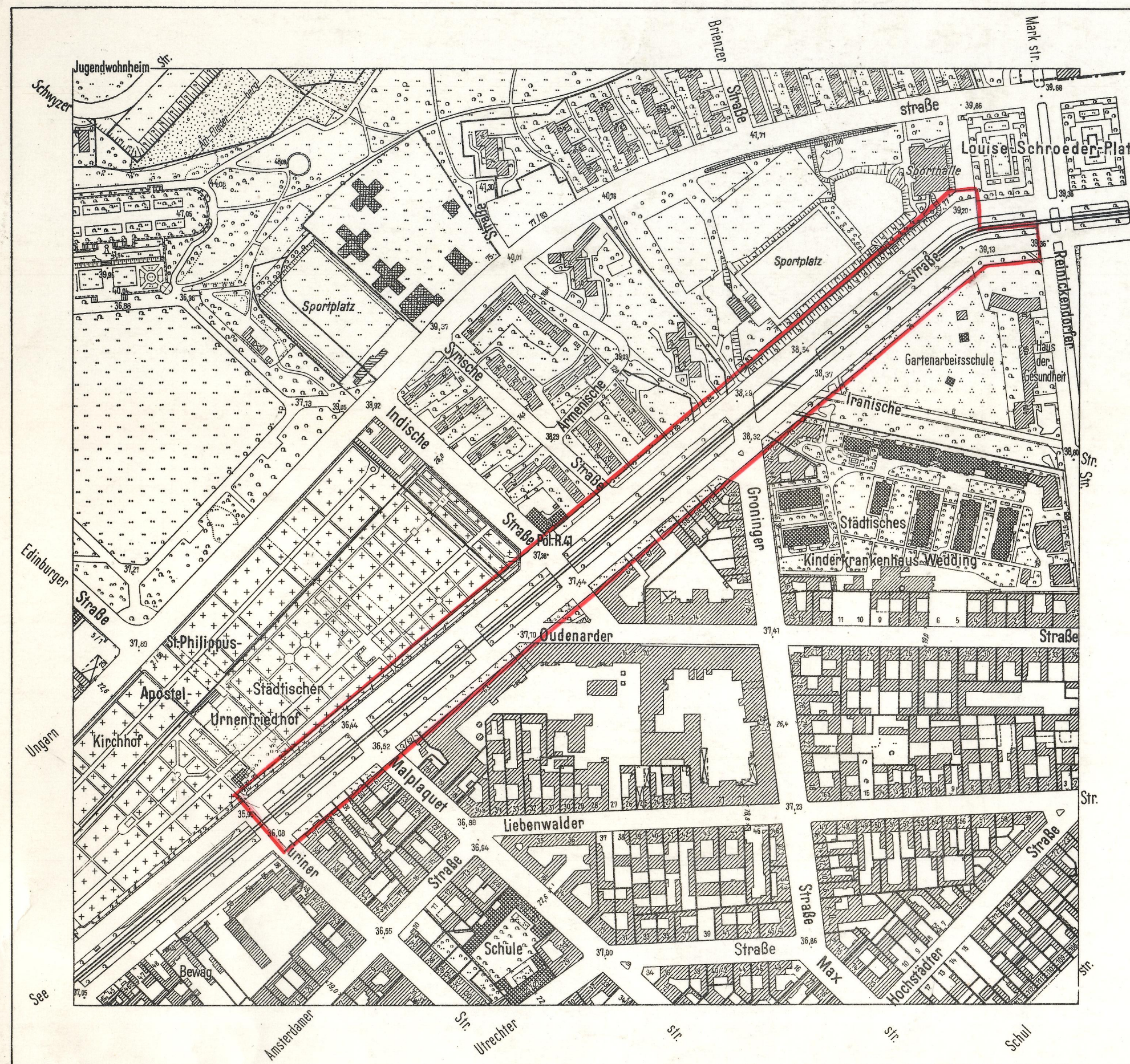
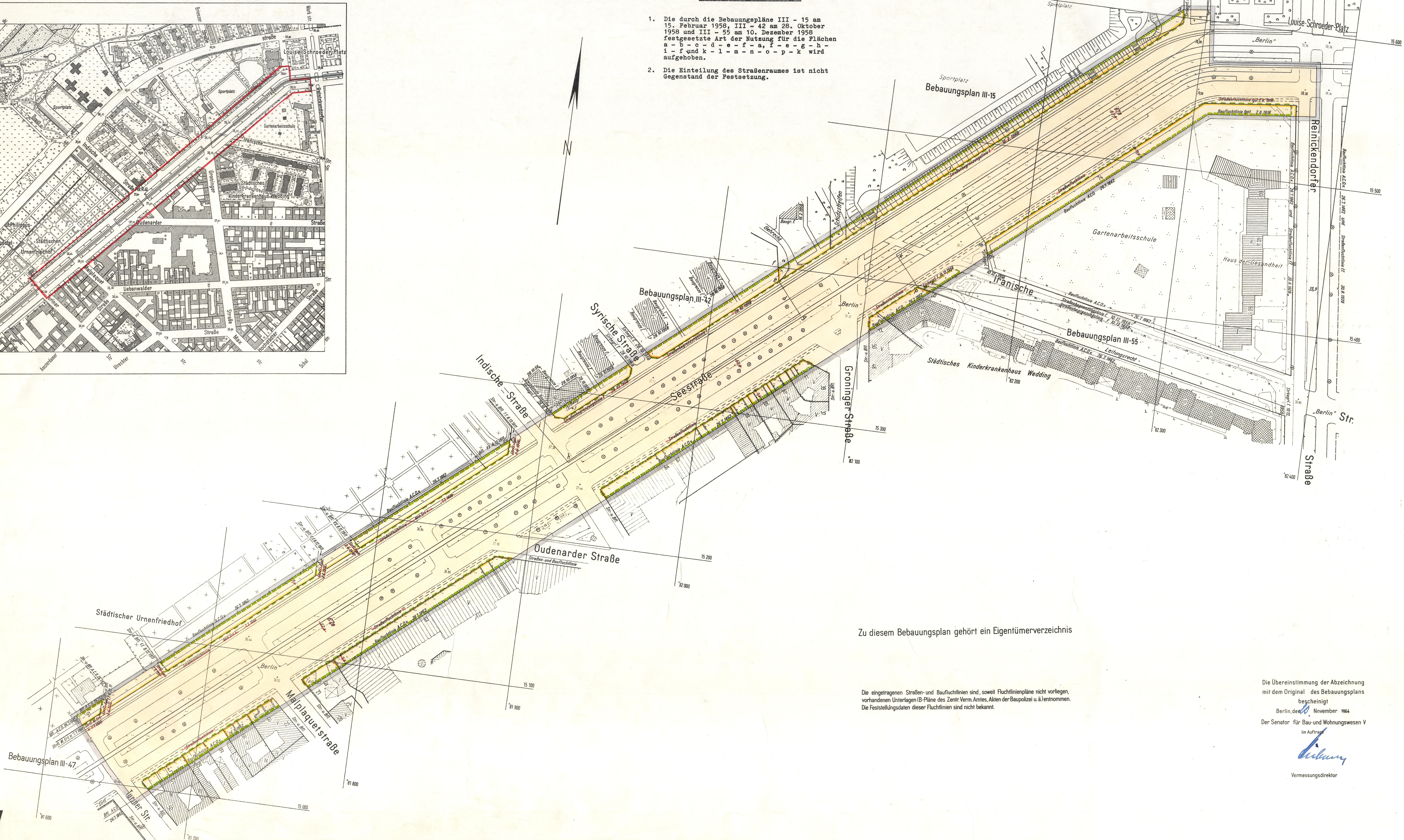




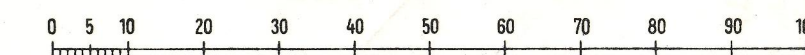
Planergänzungsbestimmungen

1. Die durch die Bebauungspläne III - 15 am 15. Februar 1958, III - 42 am 28. Oktober 1958 und III - 55 am 10. Dezember 1958 festgesetzte Art der Nutzung für die Flächen a - b - c - d - e - f - g, h, i - f und k - l - m - n - o - p - k wird aufgehoben.
2. Die Einteilung des Straßenraumes ist nicht Gegenstand der Festsetzung.



Abzeichnung Bebauungsplan III-67 für die Seestraße zwischen Turiner Straße und Reinickendorfer Straße im Bezirk Wedding

Maßstab 1:1000



A. Festsetzungen

Begrenzungslinien

Zeichenerklärung

festgesetzt

festzusetzen

aufzuheben

Beschränkungen

Nicht überbaubare Flächen,
Verkehrsflächen,
Grünflächen usw.

B. Nachrichtliche Eintragungen

Gebäude

Bestand
mit Geschöbzahl

Grenzen usw.

	Geltungsbereichsgrenze
	Straßenfluchtlinie
	Straßenbegrenzungslinie
	Gerecht, Leitungsrecht, Schutzstreifen
	öffentliche Straßen, Wege und Plätze
	Wohn- und Mischbauten
	Geschäfts- Lager- Gewerbe und Industriebauten
	Grundstücksgrenze
	Eigentumsgrenze
	Bordkante
	Straßenbahngleise
	geschützte Bäume (Baumschutzverordnung)

Aufgestellt:

Der Senator
für Bau- und Wohnungswesen V

Im Auftrage:

Hübner

Bezirksamt Wedding
Abt. Bau- und Wohnungswesen

Amt für Stadtplanung

Klatt

Amtsleiter

Berlin, den 5. 11. 1963

Nicklitz

Bezirksstadtrat

Der Bebauungsplan hat die Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung
mit Beschluß vom 23. 1. 1964 erhalten und wurde
in der Zeit vom 18. 3. bis 15. 4. 1964 öffentlich ausgelegt.

Berlin, den

Bezirksamt Wedding

Abt. Bau- und Wohnungswesen

Amt für Stadtplanung

Klatt

27. 4. 1964

Der Bebauungsplan ist auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes
vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341/GVBl. S. 665, 1077) in Verbindung mit § 4 des Gesetzes zur
Ausführung des Bundesbaugesetzes vom 21. Oktober 1960 (GVBl. S. 1080)
durch Verordnung vom heutigen Tage festgesetzt worden.

Berlin, den 15. September 1964

Der Senator für Bau- u. Wohnungswesen

Schwedler

Die Verordnung ist am 29. 9. 1964 im Gesetz- und Verordnungsblatt
für Berlin auf S. 1039 verkündet worden.

Zu diesem Bebauungsplan gehört ein Eigentümerverzeichnis

Die eingetragenen Straßen- und Baufluchtlinien sind, soweit Fluchtliniennetze nicht vorliegen,
vorhandenen Unterlagen (B-Pläne des Zentr. Verm. Amtes, Akten der Baupolizei u. ä.) entnommen.
Die Feststellungsdaten dieser Fluchtlinien sind nicht bekannt.

Die Übereinstimmung der Abzeichnung
mit dem Original des Bebauungsplans
bescheinigt

Berlin, den 10. November 1964

Der Senator für Bau- und Wohnungswesen V

Im Auftrage:

Schwedler

Vermessungsdirektor